

Mit Q.I. Press Controls erzielt Vprint Qualitätssteigerung

Notwendiges Qualitätsmanagement

Das im belgischen Mouscron ansässige Familienunternehmen Vprint hat einen Vertrag über die Aufrüstung ihrer drei Goss M600 Heat-set-Druckmaschinen mit dem Gesamtpaket an Automatisierungslösungen von Q.I. Press Controls abgeschlossen. Mit sechs mRC-3D-Kameras für die Farbbregisterregelung, sechs IDS-Kameras für die Farbregelung und dem bewährten Qualitätsmanagementsystem IQM soll die maximale Qualität ihrer Druckmaschinen ausgereizt werden.

Das belgische Druckunternehmen Vprint in der Nähe der französischen Grenze ist seit über 60 Jahren ein bekannter Name auf dem europäischen Markt für Werbematerialien für personalisiertes Direktmailing. Derzeit ist es das größte Familienunternehmen Europas in seiner Branche. Die Mitarbeiterzahl hat sich im letzten Jahrzehnt verdoppelt und die Produktivität verdreifacht. Vprint kann auf eine tägliche Produktion von 3 Millionen Mailings verweisen.

Mit dem neuen Vertragsabschluss werden nun die drei Goss M600-Druckmaschinen mit sechs mRC-3D-Kameras für die Farbbregisterregelung ausgerüstet, einschließlich motorisch verfahrbarer Schienen, Schön-zu-Widerdruck-Regelung und Anti-Embossing sowie sechs IDS-Kameras für die Farbregelung einschließlich Druckfehlererkennung. Das zusätzliche Qualitätsmanagementsystem IQM wird für entsprechende Berichte zu Qualität und Leistung sorgen.

„Vor etwa drei Jahren entschieden wir uns für eine Offlinelösung. Zu jener Zeit erschien uns das als eine gute Investition. Heute sind die Qualitätsanforderungen doch deutlich höher, so dass wir uns in dieser Hinsicht anpas-



V. l.: Thierry Ngoma, Produktionsleiter bei Vprint, Roby van Daele, Eigentümer und Director bei Vprint, und Erwin van Rossem, Area Sales Manager von Q.I. Press Controls und verantwortlich für den belgischen Markt, freuen sich über die erfolgreiche Optimierung des Drucksahls.

sen mussten. Da unsere drei Goss M600-Maschinen von Rolle zu Rolle drucken und daher während des Drucks keine Kontroll-exemplare entnommen werden können, fällt insgesamt mehr Makulatur an, bevor man ein Exemplar von guter Qualität erhält. Auch die Farbstabilität ist bei dieser Arbeitsweise relativ schwierig. Deshalb war es für uns ein logischer Schritt, dass zur Erfüllung unserer hohen Anforderungen an Leistung und Qualität gemäß ISO-Norm 12647/2 eine weitreichende Druckmaschinenautomatisierung erforderlich ist“, berichtet Thierry Ngoma, Produktionsleiter bei Vprint.

Zunächst schaute sich Vprint nach einer Farbbregisterregelung auf einer Druckmaschine um, doch nach einer Analyse des gesamten Einsparpotenzials war man von den zusätzlichen Vorteilen einer Erneuerung des Registerregelsystems zusammen mit einem Berichtssystem über Qualität und Leistung für alle drei Druckmaschinen, schnell überzeugt.

„Die IDS-Farbregelung wird bei minimaler Makulatur eine hohe Farbstabilität erzielen. Die Kunden können sich wirklich darauf verlassen, Erzeugnisse von hoher Qualität zu erhalten, da die IDS-Druckfehlererkennung am Ende die

Abgabe minderwertiger Exemplare an den Kunden verhindert. Dies wird mit Sicherheit zu einer noch höheren Kundenzufriedenheit beitragen“, erklärt Roby van Daele, Eigentümer und Director bei Vprint. „Eine unserer Anforderungen war eine Lösung, die für alle Aufträge eingesetzt werden könnte, da es in manchen Produktionen nicht genügend Platz für Farbbregisterstreifen gibt. Das IDS von Q.I. Press Controls hat einen Modus ohne Registermarken, in dem das Bild gelesen wird. Dies war genau das Richtige für unsere Anforderungen. Die operativen und finanziellen Vorteile zusammen mit den Einsparungen bei der Wartung der mRC-3D-Kameras durch die Installation des AIMS (Automatic Ink Mist Shield) werden sich garantiert rasch auszahlen.“

„Es ist fantastisch, ein Werbeproduktunternehmen wie Vprint als neuen Kunden zu begrüßen, und dies ist auch unsere erste mRC-3D-Installation in Belgien. Wir sind sehr erfreut, dass wir ausgewählt wurden, das Unternehmen bei der Erreichung seiner Qualitäts- und Leistungsziele zu unterstützen“, kommentiert Erwin van Rossem, Area Sales Manager von Q.I. Press Controls und Verantwortlicher für den belgischen Markt.